

ben zur ewigen Herrlichkeit eingeführt werden.

Wessen sich denn die Hoch-Leiderfüllten Anverwandten sammt und sonders in Christlicher Geduld zu bescheiden / und dannenhero ihren überhäuffig geführten Schmerzen und sehnlichen Klagen eine Masse zu setzen haben / der ungezweiffelten Hoffnung /

Sie werden in vollen Freuden zusammen wiederkommen /
Und bleiben ungescheiden /
in himmlischer Ehr und Wonnt.

Indessen lassen ilt-wohlerwähnte / Leidtragende Anverwandten ihnen zu trefflichem Trost und Erleuchtung ihrer schweren Traur-Bürde gereichen / daß Ihre Magnificentiae und Herrlichkeiten / wie auch Hoch-Adelich-Bebohrne / Wohl-Edle und Hochbegabte Tugenden / gegen Sie ihre Christmildeste Condolenz, gegen die Seelig-Abgeleibte aber ihre Ehrengeneigte und biß in den Tod bestän-

stän-